Valvoline.	Seite: 1
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

Entspricht Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung. - SDSGHS_AT

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : GLASS CLEANER

1.2 Empfohlene Verwendung der Chemikalie und Gebrauchsbeschränkungen

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Ellis Enterprises B.V., an affiliate of Valvoline Wieldrechtseweg 39 3316 BG Dordrecht	1.4 Notrufnummer +1-800-825-8654 / +1-859-202-3865, oder rufen Sie den örtlichen Notruf unter +431 406 43 43 an
Netherlands SDS@valvoline.com	Produktinformation +31 (0)78 654 3500 (in den Niederlanden) oder kontaktieren Sie Ihre CSR-Kontaktperson vor Ort

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Aerosole, Kategorie 1 H222: Extrem entzündbares Aerosol.

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei

Erwärmung bersten.

Augenreizung, Kategorie 2 H319: Verursacht schwere Augenreizung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei

Valvoline.	Seite: 2
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

Erwärmung bersten.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise : P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung

oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern

gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

Prävention:

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen

Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere

Zündquelle sprühen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch

nicht nach Gebrauch.

Reaktion:

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Lagerung:

P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht

Temperaturen über 50 °C/122 °F

aussetzen.

Zusätzliche Kennzeichnung:

EUH208 Enthält (R)-p-Mentha-1,8-dien. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Zusätzliche Hinweise

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische	CAS-Nr.	Einstufung	Konzentration
Bezeichnung	EG-Nr.	(VERORDNUNG	(%)
_	Registrierungsnummer	(EG) Nr. 1272/2008)	. ,
propan-2-ol	67-63-0	Flam. Liq.2; H225	>= 10 - < 15
	200-661-7	Eye Irrit.2; H319	
	01-2119457558-25-xxxx	STOT SE3; H336	
(R)-p-Mentha-1,8-dien	5989-27-5	Flam. Liq.3; H226	>= 0,1 - <
	227-813-5	Skin Irrit.2; H315	0,25
		Skin Sens.1; H317	

Valvoline.	Seite: 3
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

		Asp. Tox.1; H304 Aquatic Acute1; H400 Aquatic Chronic1; H410		
Ammoniak, wässrige Lösung	1336-21-6 215-647-6	Acute Tox.4; H302 Skin Corr.1B; H314 STOT SE3; H335 Aquatic Acute1; H400	>= 0,1 - < 0,25	
Substanzen mit einem A	rbeitsplatzexpositionsgren			
Butan	106-97-8 203-448-7 01-2119474691-32-xxxx	Flam. Gas1; H220 Press. GasLiquefied gas; H280	>= 5 - < 10	
(2- Methoxymethylethoxy)p ropanol	34590-94-8 252-104-2 01-2119450011-60-xxxx		>= 1 - < 2,5	
Propan	74-98-6 200-827-9 01-2119486944-21-xxxx	Flam. Gas1; H220 Press. GasLiquefied gas; H280	>= 1 - < 2,5	

Die Erklärung der Abkürzungen finden sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt

vorzeigen.

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Nach Einatmen : Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen.

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und

ärztlichen Rat einholen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt : Verunreinigte Kleidung ausziehen. Bei Auftreten einer

Reizung, ärztliche Betreuung aufsuchen. Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen.

Erste Hilfe ist normalerweise nicht erforderlich. Es wird jedoch empfohlen, dass belichteten Bereiche durch Waschen mit

Seife und Wasser gereinigt werden.

Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.

Nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser

Valvoline.	Seite: 4
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

spülen.

Kontaktlinsen entfernen. Unverletztes Auge schützen.

Nach Verschlucken : Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund

einflößen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Anzeichen und Symptome eines Kontakts mit diesem Material

durch Einatmen, Verschlucken und/oder Diffusion des

Materials durch die Haut umfassen:

Magen-Darm-Beschwerden (Übelkeit, Erbrechen, Durchfall)

Reizung (Nase, Hals, Atemwege)

Atemnot Verwirrung

Herzrhythmusstörungen

Lungenödem (Flüssigkeitsansammlung im Lungengewebe)

Risiken : Verabreichung von hohen Dosen von Isopropanol in

Kombination mit bekannten hepatotoxischen Chemikalien in

Folge erhöhte Lebertoxizität bei Versuchstieren.

Die Inhalation hoher Konzentrationen dieses Materials, wie dies in geschlossenen Räumen oder bei absichtlichem Missbrauch der Fall sein könnte, kann mit Herzarrhythmien assoziiert werden. Sympathomimetische Medikamente können bei Personen, die diesem Material ausgesetzt sind, zu

Herzarrhythmien führen.

Verursacht schwere Augenreizung.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Wassersprühstrahl

Schaum

Alkoholbeständiger Schaum

Kohlendioxid (CO2) Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

Valvoline.	Seite: 5
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der

Brandbekämpfung

: Nie Schweißbrenner oder Schneidbrenner auf oder in der Nähe des Fasses (auch leer) verwenden, da sich das Produkt

(auch Rückstandsmengen) explosiv entzünden kann. Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive

Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in

tief liegenden Bereichen ansammeln.

Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins

Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Gefährliche : Kohlendioxid und Kohlenmonoxid

Verbrennungsprodukte Kohlenwasserstoffe

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere

Schutzausrüstung für die

Brandbekämpfung

: Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

tragen.

Spezifische Löschmethoden : Das Produkt verträgt sich mit den üblichen

Brandbekämpfungsmitteln.

Weitere Information : Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen

entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt

werden.

Zur Kühlung von vollständig verschlossenen Behältern

Wassersprühnebel einsetzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Personen in Sicherheit bringen. Alle Zündquellen entfernen.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Für angemessene Lüftung sorgen.

Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive

Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in

tief liegenden Bereichen ansammeln.

Personen, die keine Schutzausrüstung tragen, sollten vom Bereich der Verschüttung ferngehalten werden, bis die

Säuberung abgeschlossen ist.

Es müssen alle anwendbaren Bundes-, Staats- und

Ortsvorschriften eingehalten werden.

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

Valvoline.	Seite: 6
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.201
	SDB-Nummer: R052426
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation

gelangt.

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies

ohne Gefahr möglich ist.

Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation

die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen siehe Abschnitt 8 und Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren

Umgang

: Behälter vorsichtig öffnen, da Inhalt unter Druck stehen kann.

Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den

Arbeitsräumen sorgen.

Dämpfe/Staub nicht einatmen.

Nicht rauchen.

Personen, die zu Hautsensibilisierungsproblemen oder Asthma, zu Allergien, chronischen oder wiederholt auftretenden Atembeschwerden neigen, sollten bei keiner

Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses

Gemischgebraucht wird.

Behälter ist in leerem Zustand gefährlich.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere

Anweisungen einholen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

Hinweise zum Brand- und

Explosionsschutz

: Vorsorge zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen (diese könnten organische Dämpfe entzünden). Funkensicheres Werkzeug verwenden. Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden.

Hygienemaßnahmen : Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der

Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen.

Valvoline.	Seite: 7
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Hinweise auf dem Etikett beachten. Rauchen verboten. Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen dem Stand

Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und

der Sicherheitstechnik entsprechen.

Anwendung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
propan-2-ol	67-63-0	MAK	200 ppm 500 mg/m3	AT/MAK
		MAK KZGW	800 ppm 2.000 mg/m3	AT/MAK
		MAK KZGW	800 ppm 2.000 mg/m3	AT/MAK
Butan	106-97-8	MAK	800 ppm 1.900 mg/m3	AT/MAK
		MAK CEIL	1.600 ppm 3.800 mg/m3	AT/MAK
(2- Methoxymethylethoxy)p ropanol	34590-94-8	MAK	50 ppm 307 mg/m3	AT/MAK
		MAK CEIL	100 ppm 614 mg/m3	AT/MAK
Propan	74-98-6	MAK	1.000 ppm 1.800 mg/m3	AT/MAK
		MAK CEIL	2.000 ppm	AT/MAK

Valvoline.	Seite: 8
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

Ammoniak, wässrige Lösung	1336-21-6	MAK	3.600 mg/m3 20 ppm 14 mg/m3	AT/MAK
		MAK KZGW	50 ppm 36 mg/m3	AT/MAK

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Für ausreichend mechanische Ventilation (allgemeine und / oder lokale Entlüftung) sorgen, um die Exposition unterhalb Expositionsrichtlinien (falls zutreffend) oder unter dem Niveau, das bekannte Ursache, vermuteten oder offensichtlichen unerwünschten Ereignissen zu erhalten.

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Laborschutzbrille tragen, wenn es die Möglichkeit einer

Exposition der Augen zu Flüssigkeit, Dampf oder Nebel.

Handschutz

Anmerkungen : Butylkautschuk Neoprenhandschuhe Nitrilkautschuk

Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

Haut- und Körperschutz : Wenn notwendig tragen:

undurchlässige Schutzkleidung

Sicherheitsschuhe Flammschutzkleidung

Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen. Entsorgen Sie Handschuhe, die Risse, Nadellöcheroder

Zeichen der Abnutzung aufweisen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : Aerosol

Geruch : charakteristisch

Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar

pH-Wert : ca. 7

:

Keine Daten verfügbar

Valvoline.	Seite: 9
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

Siedepunkt/Siedebereich : 0 °C

Keine Daten verfügbar

Flammpunkt : -60 °C

Verdampfungsgeschwindigkei : Keine Daten verfügbar

τ

Entzündbarkeit (fest,

gasförmig)

: Keine Daten verfügbar

Obere Explosionsgrenze : 12,0 %(V)

Untere Explosionsgrenze : 2,0 %(V)

Dampfdruck : 43 hPa (20 °C)

Relative Dampfdichte : Keine Daten verfügbar

Relative Dichte : Keine Daten verfügbar

Dichte : 0,926 g/cm3 (20 °C)

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit : teilweise löslich

Löslichkeit in anderen

Lösungsmitteln

: Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

: Keine Daten verfügbar

Thermische Zersetzung : Keine Daten verfügbar

Viskosität

Viskosität, dynamisch : Keine Daten verfügbar

Viskosität, kinematisch : Keine Daten verfügbar

Oxidierende Eigenschaften : Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

Valvoline.	Seite: 10
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch

bilden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze, Flammen und Funken.

Ein Verdampfen bis zum Austrocknen verhindern.

Luftexposition.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Säuren

Aldehyde Alkalien Amine Ethylenoxid

Halogenkohlenwasserstoff

Halogene Isocyanate

Salze starker Basen

starke Basen

Starke Oxidationsmittel

Nicht mit Aluminiumgeräten bei Temperaturen über 49C

verwenden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche : Aldehyde

Zersetzungsprodukte Kohlendioxid und Kohlenmonoxid

Kohlenwasserstoffe

Ketone

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben zu : Einatmen wahrscheinlichen : Hautkontakt

Valvoline.	Seite: 11
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

Expositionswegen Augenkontakt Verschlucken

Akute Toxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

ISOPROPANOL:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 5,84 g/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): 16000 ppm

Expositionszeit: 4 h Testatmosphäre: Dampf

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 12.800 mg/kg

Inhaltsstoffe:

D-LIMONENE:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 5 g/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 5 g/kg

Inhaltsstoffe:

AMMONIUM HYDROXIDE ((NH4)(OH)):

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 350 mg/kg

Inhaltsstoffe:

BUTANE NORMAL:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 5 g/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): 658 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 3,16 g/kg

Inhaltsstoffe:

DIPROPYLENE GLYCOL MONOMETHYL ETHER:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, weiblich): > 553 ppm

Expositionszeit: 8 h
Testatmosphäre: Dampf

Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Anmerkungen: Bei dieser Dosierung wurde keine Mortalität

festgestellt.

Valvoline.	Seite: 12
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

LC50 (Ratte): > 275 ppm Expositionszeit: 7 h Testatmosphäre: Dampf

Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Anmerkungen: Bei dieser Dosierung wurde keine Mortalität

festgestellt.

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg

Inhaltsstoffe:

PROPANE:

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): 1.237 mg/l

Expositionszeit: 2 h Testatmosphäre: Gas

Bewertung: Bei einer Einatmung nicht als akut giftig unter

GHS klassifiziert.

Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf

Daten für ähnliche Stoffe.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Produkt:

Ergebnis: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Anmerkungen: Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen.

Inhaltsstoffe:

ISOPROPANOL:

Ergebnis: Leicht hautreizend

D-LIMONENE:

Ergebnis: Hautreizend

AMMONIUM HYDROXIDE ((NH4)(OH)):

Ergebnis: Korrodierend für die Haut

BUTANE NORMAL:

Ergebnis: Möglicherweise hautreizend

DIPROPYLENE GLYCOL MONOMETHYL ETHER:

Ergebnis: Nicht hautreizend

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Produkt:

Anmerkungen: Dämpfe können die Augen, die Atmungsorgane und die Haut reizen., Verursacht

Valvoline.	Seite: 13
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

schwere Augenreizung.

Inhaltsstoffe:

ISOPROPANOL:

Ergebnis: Augenreizung

D-LIMONENE:

Spezies: Kaninchen

Methode: OECD Prüfrichtlinie 405 Ergebnis: Leicht augenreizend

AMMONIUM HYDROXIDE ((NH4)(OH)):

Ergebnis: Korrodierend für die Augen

BUTANE NORMAL:

Ergebnis: Leicht augenreizend

DIPROPYLENE GLYCOL MONOMETHYL ETHER:

Ergebnis: Leicht augenreizend

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen. Sensibilisierung durch Einatmen: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

<u>Produkt:</u>

Anmerkungen: Kann allergische Hautreaktion verursachen.

Inhaltsstoffe:

D-LIMONENE:

Art des Testes: Lokaler Lymphknotentest

Spezies: Maus

Bewertung: Das Produkt ist ein hautsensibilisierender Stoff, Unterkategorie 1B.

Methode: OECD Prüfrichtlinie 429

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

D-LIMONENE:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test

Testspezies: Salmonella typhimurium

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Comet-Assay

Testspezies: Ratte

Valvoline.	Seite: 14
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

Ergebnis: negativ

PROPANE:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test

Testspezies: Salmonella typhimurium

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf

Daten für ähnliche Stoffe.

Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

ISOPROPANOL:

Bewertung: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

AMMONIUM HYDROXIDE ((NH4)(OH)):

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch ist als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, der Kategorie 3 mit Atemwegreizung eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Aspirationstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

D-LIMONENE:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Weitere Information

Produkt:

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

ISOPROPANOL:

Anmerkungen: Zentralnervensystem

DIPROPYLENE GLYCOL MONOMETHYL ETHER:

Anmerkungen: Zentralnervensystem

Valvoline.	Seite: 15
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Inhaltsstoffe:

propan-2-ol

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 5.770 -

7.450 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: Durchflusstest

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : LC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 10.000 mg/l

Expositionszeit: 24 h

Art des Testes: statischer Test

(R)-p-Mentha-1,8-dien

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 0,688 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: Durchflusstest Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,36 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Art des Testes: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen

: ErC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 8 mg/l

Endpunkt: Wachstumshemmung

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: ja

Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf

Daten für ähnliche Stoffe.

NOEC (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 2,62 mg/l

Endpunkt: Wachstumshemmung

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: ja

Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf

Daten für ähnliche Stoffe.

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen : NOEC: Geschätzt 0,115 mg/l

Expositionszeit: 16 d

Valvoline.	Seite: 16
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Ammoniak, wässrige Lösung

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 8,5 mg/l

Expositionszeit: 96 h

(2-Methoxymethylethoxy)propanol

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): > 10.000

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: statischer Test

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : LC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 1.919 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): > 969

mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: Wachstumshemmung

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Inhaltsstoffe:

(2-Methoxymethylethoxy)propanol

Biologische Abbaubarkeit : Biologischer Abbau: 75 %

Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301F

Chemischer Sauerstoffbedarf : 2,02 mg/g

(CSB)

ThOD : 2,06 mg/g

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Das Bioakkumulationspotenzial kann nicht

bestimmt werden.

Inhaltsstoffe:

propan-2-ol

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

: log Pow: 0,05

(R)-p-Mentha-1,8-dien

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

: log Pow: 4,232

Valvoline.	Seite: 17
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

Butan

Verteilungskoeffizient: n-

: log Pow: 2,89

Octanol/Wasser

Propan

Verteilungskoeffizient: n-

: log Pow: 2,36

Octanol/Wasser

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht relevant

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische

: Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer

Hinweise

Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.,

Schädlich für Wasserorganismen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in

Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie

oder Verpackungsmaterial verunreinigen.

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.

Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage

zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

Leere Behälter nicht wieder verwenden.

Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner

bearbeiten.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR:

INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION - FRACHT: UN1950
INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION - PASSAGIERE: UN1950

Valvoline.	Seite: 18
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter): UN1950 RID:

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR:

INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT: Aerosols, flammable INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE: Aerosols, flammable

INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter): AEROSOLS

RID:

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR:

INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION - FRACHT: 2.1 INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION - PASSAGIERE: 2.1

INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter): 2.1

RID:

14.4 Verpackungsgruppe

ADR:

INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT:
INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE:
INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter):
RID:

14.5 Umweltgefahren

ADR: Nicht anwendbar

INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT: Nicht anwendbar INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE: Nicht anwendbar

RID: Nicht anwendbar: Nicht anwendbar

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Schiffstyp: nicht anwendbar Risikoschlüssel nicht anwendbar Pollutant Kategorie: nicht anwendbar

Die Gefahrgutbeschreibung (falls oben angegeben) gibt evtl. nicht die Packungsgröße, Menge, den Endverbraucher oder die regionsspezifischen Ausnahmen wieder, die angewandt werden können. Für eine versandspezifische Beschreibung sollten die Versandpapiere hinzugezogen werden.

Valvoline.	Seite: 19
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage

kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe

(Artikel 57).

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe

(Anhang XIV)

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse

(Anhang XVII)

: Nicht anwendbar

: Nicht anwendbar

: propan-2-ol Butan Propan

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente

organische Schadstoffe

: Nicht anwendbar

Brandgefahrenklasse : Nicht anwendbar

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der

Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

Menge 1

Menge 2

P3a ENTZÜNDBARE

AEROSOLE

150 t

500 t

Sonstige Vorschriften : Jungen Leuten im Alter unter 18 Jahren ist es gemäß EU-

Richtlinie 94/33/EG zum Jugendarbeitsschutz nicht erlaubt,

mit diesem Produkt zu arbeiten.

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

TSCA : Auf der TSCA-Liste

DSL Alle Bestandteile dieses Produkts sind auf der kanadischen

DSL- Liste.

AUSTR Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

ENCS Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

KECL Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

IECSC Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

Valvoline.	Seite: 20
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

PICCS

Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

Verzeichnisse

AICS (Australien), DSL (Kanada), IECSC (China), REACH (Europäische Union), ENCS (Japan), ISHL (Japan), KECI (Korea), NZIoC (Neuseeland), PICCS (Philippinen), TSCA (USA)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Information

Überarbeitet am: 31.07.2016

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H220	Extrem entzündbares Gas.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere
	Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Weitere Information

Sonstige Angaben

: Es wird davon ausgegangen, dass die hierin enthaltenen Informationen richtig sind; ihre Richtigkeit wird jedoch nicht bestätigt, und zwar ungeachtet dessen, ob die Informationen direkt vom Unternehmen stammen oder nicht. Abnehmer werden gebeten, die Aktualität, Anwendbarkeit und Angebrachtheit der Informationen bestätigen zu lassen, bevor das Produkt verwendet wird. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde von der Abteilung für Umwelt, Gesundheit und Sicherheit von Valvoline zusammengestellt (+31 (0)78 654 3500).

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden

٠

Valvoline	Seite: 21
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

Liste der Abkürzungen und Akronyme, die aber nicht unbedingt, in diesem Sicherheitsdatenblatt verwendet werden könnten :

ACGIH: Amerikanische Konferenz der staatlichen Industriehygieniker (American Conference of Governmental Industrial Hygienists)

BEI: Biologischer Expositionsindex

CAS: Chemical Abstracts Service (Bereich der American Chemical Society).

CMR: karzinogen, erbgutverändernd oder fortpflanzungsgefährdend (Carcinogenic, Mutagenic or Toxic for Reproduction)

Ecxx: Wirksame Konzentration (Effective Concentration) von xx

FG: lebensmittelgeeignet (food grade)

GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (Globally

Harmonized System of Classification and Labeling of Chemicals).

H-Satz: Gefahrenhinweis (H-statement)

IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung (International Air Transport Association).

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulation der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (International Air Transport Association, IATA).

ICAO: Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (International Civil Aviation Organization)

ICAO-TI (ICAO): Technische Anweisungen der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation (International Civil Aviation Organization)

ICxx: Hemmkonzentration (Inhibitory Concentration) für xx einer Substanz

IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (International Maritime Code for Dangerous Goods)

ISO: Internationale Organisation für Normung (International Organization for Standardization)

LCxx: Letale Konzentration (Lethal Concentration) für xx Prozent der Versuchspopulation

LDxx: Letale Dosis (Lethal Dose) für xx Prozent der Versuchspopulation.

logPow: Oktanol/Wasser-Verteilungskoeffizient

N.O.S..: nicht anderweitig genannt (n. a. g)

OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Organization for Economic Cooperation and Development)

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert (N.O.S.)

PBT: Persistent, bioakkumulativ und toxisch

PEC: Vorausgesagte Konzentration, bei der eine Wirkung auftritt (Predicted Effect Concentration)

PEL: Zulässige Expositionsgrenzwerte (Permissible Exposure Limits)

PNEC: Vorausgesagte Nicht-Effekt-Konzentration (Predicted No Effect Concentration)

PSA: Persönliche Schutzausrüstung

P-Satz: Sicherheitshinweis (P-statement)

STEL: Kurzzeitgrenzwert (Short-term exposure limit)

STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität (Specific Target Organ Toxicity)

TLV: Schwellengrenzwert (Threshold Limit Value)

TWA: Zeitlich gewichteter Mittelwert (Time-weighted average)

vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulativ (Very Persistent and Very Bioaccumulative)

WEL: Exposition am Arbeitsplatz (Workplace Exposure Level)

ABM: Wassergefährdungsklasse für die Niederlande

ADNR: Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein

ADR: Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

(Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road).

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging)

Valvoline	Seite: 22
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0524264
GLASS CLEANER	Version: 1.2
VE54060	

CSA: Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment)

CSR: Stoffsicherheitsbericht (Chemical Safety Report)

DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level).

EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe (European

Inventory of Existing Commercial Chemical Substances).

ELINCS: Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe (European List of Notified Chemical

Substances)

REACH: Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (Registration,

Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals)

RID: Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter (Regulation Concerning

the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

R-Satz: Risikosatz S-Satz: Sicherheitssatz

WGK: Deutsche Wassergefährdungsklasse